

11. NOV. 1941

645/41

162

159

Der Militärbefehlshaber in Frankreich

Verwaltungsstab Abt. V Arch.

Paris, den 6. November 1941

Hotel Majestic, Avenue Kleber 19  
Fernsprecher: Kle 6800/09

Der Leiter der Gruppe Archivwesen  
O.K.W.R. Dr. Schnath

*[Handwritten signature]*  
resp. ....

Sehr geehrter Herr Präsident!

Beim Abschluss seines kürzlichen Aufenthalts in Paris

hat Herr Professor Bock u.a. drei Handschriftenbände der Nationalbibliothek zur Fotokopierung für das Deutsche historische Institut in Rom bereitlegen lassen. Durch ein Versehen der Saalbeamten sind diese Bände in das Magazin zurückgestellt worden, ihre Signaturen sind nicht mehr feststellbar. Da der augenblickliche Aufenthaltsort des Herrn Prof. Bock unbekannt ist, bitte ich eine Mitteilung von ihm über die fraglichen Bände herbeiführen zu wollen.

Ausserdem hat sich herausgestellt, dass unter dem von Herrn Bock bereitgestellten Material fünf Urkunden sind, die durch ihr Format eine Fotokopierung nicht zulassen, sondern photographiert werden müssen. Hierdurch entstehen Kosten in Höhe von insgesamt etwa 15 RM. Es dürfte sich empfehlen, diese Kosten der Einfachheit halber aus den für Ihre Aufträge bereitgestellten Mitteln zu bestreiten und sie dann mit dem

römischen

Herrn  
Professor Dr. Stengel  
Präsident des Reichsinstituts für  
ältere deutsche Geschichtskunde  
Berlin NW 7  
Charlottenstrasse 41